| PB.W-01-401-3

Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz 11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Lea Siegfried (KV Kaiserslautern)

Änderungsantrag zu PB.W-01

Von Zeile 400 bis 402 einfügen:

Risiken abgestuften Ordnungsrahmen für den Einsatz automatischer Systeme, klare Regeln zur Nachvollziehbarkeit, zum Datenschutz, zum Arbeitsrecht und zur Datenqualität, um Kontrolle und Haftung zu ermöglichen. Das bedeutet auch eine Modernisierung des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes

Begründung

Mit zunehmendem Einsatz von ADM-Systemen werden auch die arbeitsrechtlichen Fragen immer komplexer. Wie autonom dürfen Systeme entscheiden? An welche Vorgaben sind Beschäftigte beim Einsatz von teilautonomen Entscheidungen gebunden? Dürfen Beschäftigte die Entscheidungs des Systems hinterfragen oder sich ihnen sogar widersetzen?

All diese und einige mehr Fragestellungen müssen zukünftig geregelt werden.

weitere Antragsteller*innen

Simon Strauch (KV Kaiserslautern); Benedict Grevelhörster (KV Kaiserslautern); Selina Wolf (KV Kaiserslautern); Susanne Pithan (KV Kaiserslautern); Maximilian Kastner (KV Kaiserslautern); Aiman Zakzak (KV Kaiserslautern); Julian Joswig (KV Rhein-Hunsrück); Benjamin Buddendiek (KV Mainz); Markus David (KV Kaiserslautern); Maurice Kuhn (KV Rhein-Pfalz); Otto-Werner Neber (KV Kaiserslautern); Lorcan Rogel (KV Kaiserslautern); Andreas Bossong (KV Kaiserslautern); Jana Dreyer (KV Speyer); Christa Zöllner-Haberbosch (KV Biberach); Paul Bunjes (KV Kaiserslautern); Michael Kunte (KV Kaiserslautern); Sonja Daniels (KV Neuwied); Ricarda Rosemann (KV Kaiserslautern); Simon Sander (KV Kaiserslautern); Andreas Bittner (KV Kaiserslautern)